

LANDESAMTSBLATT

FÜR DAS BURGENLAND

78. Jahrgang

Ausgegeben und versendet am 29. August 2008

35. Stück

415.	Grundzusammenlegungsverfahren Urbersdorf, Auflage des Zusammenlegungsplanes.....	425
416.	Edikt, Zustellung eines Schriftstückes im Großverfahren.....	426
417.	Infektionsbericht vom 1. bis 31. Juli 2008.....	427
418.	Öffentliche Ausschreibung der Finanzierung für das Ortskanalnetz der Gemeinde Hornstein.....	428
419.	Öffentliche Ausschreibung der Lieferung und betriebsbereite Aufstellung des kompletten Schalthauses inkl. Gebäude und energietechnischer Ausbau für die BEWAG Netz GmbH.....	429
420.	Öffentliche Ausschreibung der Lieferung von Back- und Konditorwaren an Dienststellen des Bundes (BMLV und BMJ).....	430

Amt der Burgenländischen Landesregierung

Zahl: 4a-A-426/29-2008

415. Grundzusammenlegungsverfahren Urbersdorf, Auflage des Zusammenlegungsplanes

Verständigung

Gemäß § 25 Abs. 1 des Flurverfassungs-Landesgesetzes, LGBl. Nr. 40/1970 (FLG) in der Fassung LGBl. Nr. 22/2007, wird die durch Absteckung und vorläufige Vermarkung in der Natur vorgenommene neue Flureinteilung im Zusammenlegungsgebiet Urbersdorf durch einen Zusammenlegungsplan, der gemäß § 7 (1) des Agrarverfahrensgesetzes, BGBl. Nr. 173/1950, idF BGBl. I Nr. 57/2002, ein Bescheid im Sinne des AVG ist, festgelegt.

Der Zusammenlegungsplan der KG Urbersdorf besteht aus:

1. einer planlichen Darstellung der neuen Flureinteilung (Lageplan in 10 Blättern);
2. einer nach Eigentümern geordneten Zusammenstellung der neuen Grundstücke, der Geldabfindungen, Geldleistungen, Geldentschädigungen und Geldausgleichungen unter Anführung der Abfindungsgrundstücke sowie den Nummern der neuen Grundstücke, ihrer Ausmaße und Flächen der einzelnen Bonitätsklassen (Abfindungsausweis samt Teilabfindungen und Geldausgleichungen);
3. der Festlegung des Beitragsschlüssels für die gemeinsamen Anlagen und der Werte der von den einzelnen Parteien hierfür aufzubringenden Grundanteile (Anteilsberechnung);
4. der Festlegung der sonstigen rechtlichen, wirtschaftlichen und technischen, zur Neuordnung gehörenden Verhältnisse sowie einer Darstellung des Verfahrensganges (Haupturkunde).

Dem Zusammenlegungsplan sind als Behelfe der rechtskräftige Besitzstandsausweis, der Bewertungsplan und der Plan der gemeinsamen Anlagen angeschlossen.

Der Zusammenlegungsplan wird gemäß § 25 (1) des Flurverfassungs-Landesgesetzes im Rathaus der Stadtgemeinde Güssing, Hauptplatz 7, 7540 Güssing, durch zwei Wochen, und zwar vom 8. September 2008 bis einschließlich 22. September 2008 zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Die Erläuterung des Zusammenlegungsplanes findet am 8. September, 15. September und 22. September 2008 jeweils in der Zeit von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 15.30 Uhr im Feuerwehrhaus Urbersdorf, 7540 Urbersdorf 37, statt.

Zu diesem Plan wird folgendes bemerkt:

Die Ermittlung der Abfindungsgrundstücke ist auf Grund des festgestellten Besitzstandes, der nicht beanspruchten rechtskräftigen amtlichen Einschätzung der in das Verfahren einbezogenen Grundstücke, sowie unter Berücksichtigung der erforderlichen gemeinsamen Anlagen erfolgt. Die vorgebrachten Wünsche konnten nur unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen über die Vornahme der neuen Flureinteilung erfolgen. Der Unterschied zwischen dem in der Abfindungsberechnung ermittelten Abfindungsanspruch bewegt sich innerhalb der gesetzlichen Grenzen. Der Wertunterschied wird in Geld ausgeglichen und ist aus dem Abfindungsausweis zu ersehen.

Rechtsmittelbelehrung

Allfällige Berufungen gegen den Zusammenlegungsplan sind binnen zwei Wochen schriftlich in zweifacher Ausfertigung beim Amt der Bgld. Landesregierung als Agrarbehörde I. Instanz einzubringen. Die Berufung hat einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten. Die Frist beginnt mit dem auf den Ablauf der Dauer der Auflage folgenden Tag, also mit dem 23. September 2008. Für jede Partei beginnt die Auflagefrist nicht vor dem Tag der Zustellung dieser Verständigung.

Für das Amt der Landesregierung:

Mag.^a Windisch eh.

Zahl: 5-V-A6643/82-2008

416. Edikt, Zustellung eines Schriftstückes im Großverfahren

In der Angelegenheit „Elektrifizierung der Strecke Wulkaprodersdorf – Neusiedl am See, Bahn-km 0,000 bis Bahn-km 35,266“ wurde der Antrag der ÖBB Infrastruktur Bau AG vom 8. April 2008 betreffend Erteilung der eisenbahnrechtlichen Baugenehmigung sowie die abschließende mündliche Verhandlung mit Edikt vom 5. Mai 2008, Zahl: 5-V-A6643/9-2008, im redaktionellen Teil der „Burgenland Kronen Zeitung“, dem „Kurier Burgenland“ und im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ am 9. Mai 2008 verlautbart.

Wir teilen mit, dass die in dieser Angelegenheit ergangene abschließende Entscheidung **vom 18. August 2008, Zahl: 5-V-A6643/81-2008** (eisenbahnrechtliche Baugenehmigung) beim **Amt der Burgenländischen Landesregierung, Abteilung 5, Landhaus-Alt, 2. Stock, Zimmer Nr. 225**, von Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 16 Uhr und Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr ab sofort bis einschließlich 22. Oktober 2008, für jedermann zur öffentlichen Einsicht aufliegt. Das Schriftstück kann auch im Internet unter der Adresse www.burgenland.at eingesehen werden.

Außerdem besteht die Möglichkeit der Einsichtnahme bei den Gemeindeämtern der Gemeinden **Wulkaprodersdorf, Eisenstadt, Oslip, Schützen am Gebirge, Donnerskirchen, Purbach am Neusiedler See, Breitenbrunn, Winden am See, Jois und Neusiedl am See**. Ort und Zeit der Einsichtnahme sind an dortiger Stelle zu erfragen.

Wir weisen darauf hin, dass dieses Edikt auch durch Verlautbarung im redaktionellen Teil der „Burgenland Kronen Zeitung“, dem „Kurier Burgenland“ und im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ kundgemacht wurde.

Wir weisen weiters darauf hin, dass das Schriftstück mit Ablauf von zwei Wochen nach Abschluss der Verlautbarung dieses Edikts als zugestellt gilt. Eine spätere Zusendung bzw. Ausfolgung löst daher keine Zustellwirkung aus.

Als Partei wird Ihnen eine Ausfertigung des Schriftstückes auf Verlangen **unverzüglich zugesendet**.

Als sonst Beteiligten wird Ihnen eine Ausfertigung des Schriftstückes auf Verlangen **bei uns ausgefolgt**.

Rechtsgrundlage: §§ 44a und 44f des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes

Für den Landeshauptmann:
Mag.^a Resetar eh.

Zahl: 6-G-A1001/170-2008

417. Infektionsbericht vom 1. bis 31. Juli 2008

Politischer Bezirk Neusiedl/See

bakterielle Lebensmittelvergiftung: 8
Hepatitis B: 2

Politischer Bezirk Eisenstadt-Umgebung

Bissverletzung durch bekannte Tiere: 2
bakterielle Lebensmittelvergiftung: 7
ansteckende Tuberkulose pulmonal: 1

Magistrat Eisenstadt

bakterielle Lebensmittelvergiftung: 1

Magistrat Rust

Leermeldung

Politischer Bezirk Mattersburg

Bissverletzung durch bekannte Tiere: 2
bakterielle Lebensmittelvergiftung: 8
bakterielle Meningitiden (Pneumokokken): 1

Politischer Bezirk Oberpullendorf

Bissverletzung durch bekannte Tiere: 13
bakterielle Lebensmittelvergiftung: 6

Politischer Bezirk Oberwart

Legionellose: 1
bakterielle Lebensmittelvergiftung: 9
bakterielle Meningitiden (Pneumokokken): 1 Todesfall

Politischer Bezirk Güssing

bakterielle Lebensmittelvergiftung: 3
Scharlach: 2

Politischer Bezirk Jennersdorf

Bissverletzung durch bekannte Tiere: 1

bakterielle Lebensmittelvergiftung: 1

Für den Landeshauptmann:
Im Auftrag des Abteilungsvorstandes:
Dr.ⁱⁿ Claudia Krischka eh.

**418. Öffentliche Ausschreibung der Finanzierung
für das Ortskanalnetz der Gemeinde Hornstein**

Ausschreibung im offenen Verfahren

Ausschreibende Stelle:

Gemeinde Hornstein, Hauptplatz 1, 7053 Hornstein

Auftragsbezeichnung:

Finanzierung Kanalnetz Gemeinde Hornstein

Gegenstand des Auftrags:

Finanzierung für das Ortskanalnetz der Gemeinde Hornstein

CPV-Codes:

66000000

Erfüllungsort:

Gemeinde Hornstein (AT)

Ausschreibungsunterlagen:

erhältlich bis: 19. September 2008, 12 Uhr

Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags:

von 1. Juli 2009 bis 1. Juli 2034 (=Darlehenslaufzeit)

Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung):

19. September 2008, 12 Uhr

Anbotsöffnung:

Gemeindeamt Hornstein, 25. September 2008, 17 Uhr

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU:

19. August 2008

Zahl: 0014-NBAE-2008-0006

419. Öffentliche Ausschreibung der Lieferung und betriebsbereite Aufstellung des kompletten Schalthauses inkl. Gebäude und energietechnischer Ausbau für die BEWAG Netz GmbH

a) Auftraggeber:

BEWAG Netz GmbH
Kasernenstraße 9
A-7000 Eisenstadt, Österreich
Ansprechpartner: Ing. Wolfgang Schuh
Telefon: 02682/9000-5353
Fax: 02682/9000-5932
E-Mail: einkauf@bewag.at
Internet: <http://www.bewag.at/>

b) Stelle, bei der nähere Auskünfte erhältlich sind:

Burgenländische Elektrizitätswirtschafts-Aktiengesellschaft (BEWAG) - Abteilung Einkauf und Materialwirtschaft
Kasernenstraße 9, A-7000 Eisenstadt, Österreich
Ansprechpartner: Ing. Thomas Krispel
Telefon: +43(0)2682/9000-1115
Fax: +43(0)2682/9000-1903

c) Stelle, bei der die Ausschreibungsunterlagen und ergänzende Unterlagen erhältlich sind:

siehe b)

d) Stelle, an die Angebote zu senden sind:

Burgenländische Elektrizitätswirtschafts-Aktiengesellschaft (BEWAG)
Ansprechpartner: Brigitta Schleisitz
Telefon: +43(0)2682/9000-1102
Fax: +43(0)2682/9000-1909

Termin, bis zu dem die Teilnahmeanträge eingelangt sein müssen:
19. September 2008, 12.30 Uhr

e) Vergabeverfahren:

Verhandlungsverfahren nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb, BVergG 2006

f) Kategorie, sowie Gegenstand der Leistung:

Kategorie:

Bauleistung

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistung durch Dritte gemäß den vom Auftraggeber genannten Erfordernissen

Hauptausführungsort:

SH Winden

Leistung:

Maßnahme: Lieferung und betriebsbereite Aufstellung des kompletten Schalthauses inkl. Gebäude und energietechnischer Ausbau.

Gesamtmenge bzw. -umfang:

Schlüsselfertig gemäß Vergabeunterlagen

g) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführungsfrist:

11. November 2008

Ende der Ausführungsfrist:
25. September 2009

h) Geforderte Eignungsnachweise:
siehe Vergabeunterlagen

Zusätzliche Nachweise:
siehe Vergabeunterlagen

i) Sonstige Angaben:
Der Teilnahmeantrag (Vergabeunterlage) ist vorzugsweise per E-Mail anzufordern.

420. Öffentliche Ausschreibung der Lieferung von Back- und Konditorwaren an Dienststellen des Bundes (BMLV und BMJ)

Ausschreibung im offenen Verfahren

Ausschreibende Stelle:
Republik Österreich (Bund) vertreten durch die Bundesbeschaffung Gesellschaft mbH
Lassallestraße 9b, 1020 Wien

Auftragsbezeichnung:
Lieferung von Back- und Konditorwaren

Gegenstand des Auftrags:
Lieferung von Back- und Konditorwaren an Dienststellen des Bundes (BMLV und BMJ)

CPV-Codes:
15000000

Erfüllungsort:
Österreich (AT)

Ausschreibungsunterlagen:
auftrag.at ausschreibungsservice GmbH & Co KG, Wiedner Gürtel 10, 1040 Wien
Frau Heike Frye-Brauner und Herr Michael Fenz
Telefon: +43(1)798 25 25, Fax: +43(1)206 99 710
bestellung@auftrag.at, <http://www.auftrag.at> bzw. <http://www.bbg.gv.at>, erhältlich bis: 10. Oktober 2008, 9 Uhr
Kosten: € 0,00, Zahlungsbedingungen: Der Download der Unterlagen ist kostenlos. Bei Anforderung der
Unterlagen als Hardcopy fallen Herstellereinstellungen pro Seite und Versandkosten nach Aufwand an. Fakturierung
und Versand erfolgen durch auftrag.at. Versand per Fax oder Mail ist nicht möglich.

Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags:
von 1. Jänner 2009 bis 31. Dezember 2009

Schlussstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung):
10. Oktober 2008, 10 Uhr

Anbotsöffnung:
10. Oktober 2008, 10 Uhr, Bundesbeschaffung GmbH, Lassallestraße 9b, 1020 Wien

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU:
21. August 2008

KRAGES X
Burgenländische Krankenanstalten Ges.m.b.H.

Im A.ö. Krankenhaus Oberwart
gelangt eine
**Facharztstelle für
Anästhesie und Intensivmedizin**
zur Besetzung.

DER MENSCH – IM MITTELPUNKT

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit allen erforderlichen Unterlagen bis spätestens 03.10.2008 an das A.ö. Krankenhaus Oberwart, z. Hd. Prim. Dr. Herbert Tillhof, Dornburggasse 80, 7400 Oberwart, Telefon: 057979/34403, oder per E-Mail an: herbert.tillhof@krages.at

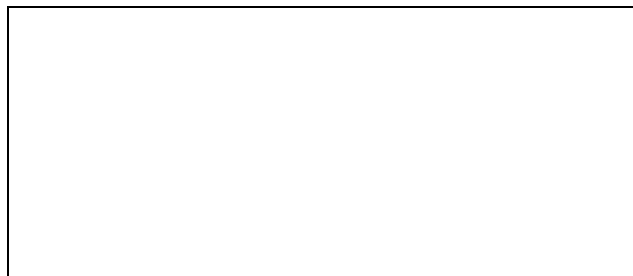
KRAGES X
Burgenländische Krankenanstalten Ges.m.b.H.

Im A.ö. Krankenhaus Oberwart
gelangt eine
**Assistenzarztstelle für
Anästhesie und Intensivmedizin**
zur Besetzung.

DER MENSCH – IM MITTELPUNKT

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit allen erforderlichen Unterlagen bis spätestens 03.10.2008 an das A.ö. Krankenhaus Oberwart, z. Hd. Prim. Dr. Herbert Tillhof, Dornburggasse 80, 7400 Oberwart, Telefon: 057979/34403, oder per E-Mail an: herbert.tillhof@krages.at

Landesamtsblatt für das Burgenland
Herausgeber: Amt der Bgld. Landesregierung
Erscheinungsort: 7000 Eisenstadt
Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



Bezugspreis ab Jänner 2007: Jahresbezug € 34,-, halbjährlich € 17,-, vierteljährlich € 8,50. Einzelpreis € 0,34 für jede Seite, mindestens € 1,70 für das Stück. Einschalttexte sowie Bezugsmeldungen sind an das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landesamtsdirektion in 7000 Eisenstadt, Europaplatz 1, Telefon 600, E-Mail: post.amtsblatt@bgld.gv.at; Hr. Harald Zinkl, Durchwahl 2898, Fax: 02682/61884, einzusenden. Einschaltungen erfolgen entsprechend dem Burgenländischen Verlautbarungsgesetz, LGBl. Nr. 17/1991 und kosten € 0,43 per Millimeterzeile der Einschaltungsfläche. Annahmeschluss für Einschaltungen: jeweils Montag, 14 Uhr; fällt der Montag auf einen Feiertag: Dienstag, 10 Uhr; Spätere Einsendungen werden in der nächsten Ausgabe verlautbart. Inserate: ganzseitig € 379,-, halbseitig € 188,-, viertelseitig € 94,- und eine Achtelseite € 47,-. Hersteller: Amt der Burgenländischen Landesregierung, A-7000 Eisenstadt, Europaplatz 1. Das Amt der Burgenländischen Landesregierung übernimmt keinerlei Haftung für die Identität von Inserenten, die Richtigkeit, und den Inhalt von Inseraten sowie für Satz- und Druckfehler.